



**FORUM FÜR WELTRELIGIONEN**  
**Ökumenische Arbeitsstelle für**  
**interreligiösen Dialog und interreligiöse Zusammenarbeit**

**Hermann Stieglecker-Gedächtnistagung**

# **MONOTHEISMUS**

**INTERRELIGIÖSE GESPRÄCHE  
IM UMFELD MODERNER GOTTESFRAGEN**

**16.-18. September 2018**  
**Stift St. Florian**

in Kooperation mit dem  
***Institut für Orientalistik der Universität Wien***

**Nähere Informationen und Anmeldung zur Tagungsteilnahme:**  
**[www.weltreligionen.at](http://www.weltreligionen.at) / [forum@weltreligionen.at](mailto:forum@weltreligionen.at)**  
**<http://www.stift-st-florian.at/besucherinfo/anreise.html>**

## *Dr. Hermann Stieglecker-Projekt für Monotheismusforschung*

Das *Forum für Weltreligionen (FWR)* arbeitet gemeinsam mit dem Institut für Orientalistik der Universität Wien daran, das geistige Erbe von Hermann Stieglecker (9.3.1885-31.1.1975) neu zugänglich zu machen und einer – seiner Leistung als Vorreiter des interreligiösen Dialogs entsprechenden – Würdigung zuzuführen. Das Stift St. Florian, an dessen Hauslehranstalt der Diözesanpriester Stieglecker als Alttestamentler, Orientalist und Kenner verschiedener Sprachen tätig war, beherbergt in seinem Archiv den Nachlass Stiegleckers, dessen Aufarbeitung seit Juni 2017 durch die Vergabe des **Dr. Hermann Stieglecker-Stipendium für christlich-islamische Studien** durch das *Forum für Weltreligionen* im Gange ist. Dieses Forschungsstipendium steht im Kontext eines Gesamtprojektes mit dem Titel **Dr. Hermann Stieglecker-Projekt für Monotheismusforschung**.

Das Erbe Hermann Stiegleckers zeigt, wie Österreich bereits vor langer Zeit Pioniere der Verständigung zwischen den Religionen hervorbrachte. Stieglecker war nicht nur Vorreiter einer wohlwollenden Auseinandersetzung mit dem Islam, sondern auch Wegbereiter der Konzilserklärung *Nostra Aetate*. Die Aufarbeitung des Nachlasses Stiegleckers soll zu einer Neuauflage des Hauptwerkes „Die Glaubenslehren des Islams“ führen, das nach wie vor ein Standardwerk der Orientalistik darstellt. Das Projekt *Dr. Hermann Stieglecker-Projekt für Monotheismusforschung* wird durch ausgewiesene Experten unterstützt und begleitet.

## Sonntag 16. September

Ort: Gartensaal Stift St. Florian

Beginn 15.00

### **Zekirija Sejdini**

Der Islam als Volksreligion in modernen pluralistischen Gesellschaften

### **Philipp Bruckmayr**

Hermann Stieglecker als Forscher im Stift St. Florian

### **Klaus von Stosch**

Hingabe und Abgrenzung. Zu Hermann Stiegleckers wegweisenden Annäherungen an den Islam

*Imbiss – Abendessen*

### **Hans Maier**

Kontrapunktik als Beitrag zur abendländischen Kunst – mit Anton Bruckner als Genius loci

*Ende etwa 20.00*

## Montag 17. September

Ort: bis zum Schluss Seminarraum, Stift St. Florian

Vormittag ab 9.00

### **Rüdiger Lohlker**

Das Anliegen Mohammeds in der Rezeption seiner sunnitischen und schiitischen Nachfolger. Ist ein islamischer Ökumenismus denkbar?

### **Ednan Aslan**

Das ‚Gemeinsame Wort‘ als islamisches Bekenntnis zum Dialog mit den Religionen des Buches – biblisches Selbstverständnis als Voraussetzung dialogaler Partnerschaft

### **Roman Siebenrock**

Aus der Geschichte des christlich-islamischen Dialogs: Beiträge Österreichs zum zweiten Vatikanischen Konzil

*Mittagspause – Gemeinsame Mahlzeit*

Nachmittag ab 15.00

**Eric van Lit**

Die bedeutendste orientalistische Büchersammlung jenseits der Alpen.  
Die digitale Katalogisierung der Bibliothek Rudolf Geysers in St. Florian

**Werner Krämer**

Chinesische Marxismus-Rezeption und ihre Beziehung zum Konfuzianismus

**Marcus Schmücker**

Monotheismen in monistischen Krisen? Die analoge Gotteserkenntnis  
aus statischer Naturordnung oder eine Welt im Wandel  
gottmenschlichen Wirkens

**Erstes Rundgespräch**

18.30 Abendessen

19.00 Abendprogramm: Musik aus dem Osten

**Dienstag 18. September**

Vormittag ab 9.00

**Bernhard Dolna**

Entstehung und Entwicklung des biblischen Monotheismus.  
Monotheismus als Ideal (Heschel)

**Yasar Sarikaya**

Die Glaubenslehren des Islam in der Tradition der Medresen und  
Theologie an Universitäten

**Eckhard Nordhofen**

Gott der Schöpfer – wie wollte er die Welt? Zur Frage eigenständiger  
menschlicher Weltverantwortung in den Monotheismen

**Zweites Rundgespräch**

Moderation und Co-Moderation:  
Rüdiger Lohlker, Bernhard Uhde, Petrus Bsteh

**Tagungsbeobachter:**

Siegfried Kreuzer, Agata S .Nalborczyk, Michaela Neulinger,  
Meta Niederkorn, Thomas Würtz

Die Tagung schließt zu Mittag ab